

Leseabend der Klasse 2b der Katholischen Grundschule

23 kleine „Räuber“ lauschten gespannt den Geschichten

Es waren nicht 40, sondern „nur“ 23 kleine „Räuber“, die sich zum Leseabend im Martinus-Zentrum in Linnich trafen. Zunächst wurden die Kinder der Klasse 2b der Katholischen Grundschule Linnich in der Pfarrbücherei von der Gemeindefereferentin Marion Lahey und der Klassenlehrerin Marianne Coers begrüßt.

Gewitzter Bücherzeilegeist

Dann wurde ihnen „Pillo“, ein gewitzter „Bücherzeilegeist“ aus dem gleichnamigen Buch von Stefan Gemmel vorgestellt. Aufmerksam folgten die Kinder der spannenden Erzählung, in der „Pillo“ für Ordnung im Märchen „Der Froschkönig“ sorgen muss, indem er für den Frosch bei den vierzig Räubern aus „Tausendeine Nacht“ die goldene Kugel unter Einsatz seines Lebens zurückerlangt. In

der Geschichte, die mit anregenden Bildern illustriert ist, geht es um Zutrauen zu sich selbst. Die Kinder erfuhr, dass man über sich selbst hinauswachsen kann, wenn man Mut zugesprochen bekommt und eine schwierige Aufgabe gemeinsam mit anderen in phantasiereicher Weise meistern will.

Frau Lahey erklärte ihnen, dass man ähnlich wichtige Erkenntnisse beim Lesen weiterer Bücher gewinnen kann, wenn man sich in diese Lesewelt hineinbegibt und an den geschilderten Erfahrungen der Personen Anteil nimmt. Sie zeigte den Kindern die verschiedenen ausleihbaren Bücher und lud sie ein, durch den Besuch der Katholischen Öffentlichen Bücherei im Martinus-Zentrum viele interessante Leseabenteuer zu erleben.

Nach einem gemeinsamen Essen vom reichhaltigen Buffet, das Eltern der Klasse

schön dekoriert zusammengestellt hatten, konnten die Kinder zum Bilderbuch „Pillo“ verschiedene Aktivitäten ausprobieren. Sie bastelten den „Bücherzeilegeist“ mit seinem spitzen Hut, an dem immer ein winziges Buch hängen muss. Sie verzierten kleine „Schatzkisten“, die sie mit einem Zettel mit einem bedeutungsvollen Satz füllten. Besondere Freude machte ihnen das Würfelspiel, bei dem sie auf den Ereignisfeldern Fragen zu Kinderbüchern beantworten mussten. Stärken konnten sie sich zwischendurch mit dem selbst gebrauten „Räuberpunsch“. Außerdem wurden ihnen weitere Geschichten von Kinderbuchautor Stefan Gemmel vorgestellt. Durch diese vielfältigen Aktivitäten konnte bei den Kindern der Lesespaß weiter geweckt und ihr Gespür für die Bedeutsamkeit des Lesens gestärkt werden. Sie schlossen das literarische



Die Kinder der Klasse 2b erlebten einen spannenden Leseabend.

Zusammensein mit einem Lied darüber ab, wie gut Freundschaft tut, und sie dankten Gastgeberin Marion Lahey für ihre bereichernden Ideen und die gelungene Gestaltung des

Abends. Ioana brachte ihre Freude über das gute Miteinander wie folgt zum Ausdruck: „Ich wünsche mir, dass es nächstes Jahr wieder so schön wird wie dieses Jahr.“

Evangelische Gemeinde Linnich

Gottesdienste und Termine

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst (kein Kindergottesdienst!)

jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst Sommerkirche in Linnich: 5. August um 10 Uhr!

Termine:

Asylberatung in Jülich, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus

Frauenhilfe, donnerstags 14.30 Uhr: Ausflüge am 6. und 20. September

Seniorentreffen, donnerstags 14.30 Uhr: 13. September

Seniorentanz: Montags 15-17.30 Uhr

Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: erst wieder am 26. September, 19.30 Uhr

IFNOK, Treffen für die Konfirmierten, donnerstags, 19.30 Uhr: 6. und 20. September

Schulgottesdienst der GGS Linnich am 27. September um 8.45 Uhr

Anmeldung der Neu-Katechumenen

Die Anmeldung findet am 4. September zwischen 18 und

19 Uhr im Gemeindehaus, Altermarkt 10 statt. Aus pädagogischen Gründen können nur Kinder, die zum 1. August mindestens 12 Jahre alt sind, angemeldet werden. Wir bitten die Eltern gemeinsam mit den Kindern zu kommen und das Familienbuch mitzubringen.

Wir laden ein...

zum Suppevorbereiten am Samstag, 29. September
Wir suchen für Samstag, den 6. Oktober von 9-11 Uhr viele helfende Hände, die für das Suppeessen an Erntedank Gemüse schälen und Tische dekorieren – gemeinsam macht es mehr Spaß! Bitte helfen Sie mit!

zum Erntedankfestgottesdienst am 30. September um 11 Uhr

Die Ernte ist zum großen Teil eingebracht, wir wollen in einem Gottesdienst bedenken, was unser Leben bereichert hat und Gott dafür danken. Wir laden herzlich ein zu einem festlichen Gottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Erbsensuppe aus der Gulaschkanone.
zum Zeitcafé am Vormittag,

28. September 9.30-12 Uhr
Sichtweisen: Almanya – „Willkommen in Deutschland“

Einladung zum Filmfrühstück mit einer mitreißenden Multi-Kulti-Komödie
Wie verläuft das Leben, wenn man als 1.000.001. Gastarbeiter nach Deutschland kommt? Der Film erzählt mit viel Humor und Einfühlungsvermögen die Geschichte von Hüseyin Yilmaz und seiner Familie, die Mitte der 60er Jahre ihre Heimat Türkei verlassen, um als Gastarbeiter das deutsche Wirtschaftswunder zu unterstützen.

Der sehr persönliche Film beruht zum Teil auf der Familiengeschichte der Filmemacherinnen, die den Zuschauer auf berührende und höchst amüsante Weise teilhaben lassen an einer Welt zwischen Orient und Okzident, an einer großen kultur- und generationenübergreifenden Geschichte.

Gebühr für Frühstück: 5,00 €

Moderation: Lore Hilger und Team

SCHLOSSEREI EVANS

■ Stahl- und Metallbau

■ Edelstahlverarbeitung

■ Treppen- & Geländerbau

■ Schweißfachbetrieb nach DIN 18890 - Teil 7 - Klasse B

SchlossereiEvans@aol.com
www.schlosserei-evans.de

Büro:
Mahrstraße 14
52441 Linnich
Tel.: 02462/202 3118
Fax: 02462/202 3119
Mobil: 0170/80 85 980

Werkstatt:
Löffelstraße/
Sackgasse
52441 Linnich
Tel.: 02462/206 103

28 Jahre
1985-2012

„Ein Märchen aus Stein“

Nationalpark & Kulturlandschaft
„Sächsisch-Böhmische Schweiz“
11 Tage Kultur- & Wanderreise („Malerweg“)

15. – 25. 09. 2012 **Bad Schandau/Elbe**

Info Tel.: 0 24 62/13 65
www.schimisfreizeiten.de

Bestattungen Koch

Inhaber: Jürgen Müller

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
individueller Trauerdruck,
Überführungen im In- und Ausland

Fachberatung und Erledigung aller Formalitäten.
Wir sind Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Mahrstraße 21, Linnich
Telefon 0 24 62/ 66 04
www.bestattungen-koch-mueller.de

seit 1860

Konzert der bolivianischen Musikgruppe „Los Masis“

„Wind der Anden“ begeisterte die Schülerinnen und Schüler der Katholischen Grundschule Linnich

„Wenn man Musik wirklich hören will, muss man sich ganz auf sie konzentrieren“, erklärte Roberto Sahonero zu Beginn des Konzerts, das er und die sechs anderen Mitglieder der bolivianischen Musikgruppe „Los Masis“ den Kindern der Katholischen Grundschule Linnich präsentierten. Schon als die Musiker in ihren farbenfrohen Trachten aus den traditionellen, handgewebten Stoffen die Turnhalle betraten, fesselten sie die Aufmerksamkeit der Mädchen und Jungen, die sich dann gern vom „Wind der Anden“ erfassen ließen, der schon mit den ersten Klängen der Panflöten spürbar wurde.

Die Bolivianer aus der Stadt Sucre waren auf Einladung des Kollegiums der KGS und des Vereins „Bolivien-Brücke Jülich e.V.“ nach Linnich gekommen. Mit diesem Konzert dankten die Schulleitung und die Lehrerinnen den Schülerinnen und Schülern und ihren Familien für die großzügigen Spenden, die diese vor einigen Wochen für das „Centro Cultural Masis“ zusammengetra-

gen hatten. In dieses „Centro Cultural“ kommen Kinder aus den desolaten Randgebieten von Sucre. Dort können sie ein oder mehrere Instrumente lernen und ihre indigenen Wurzeln bewahren. Ihnen wird mit der Musik eine Perspektive für ihr Leben eröffnet und sie werden vor den Gefahren der Straße geschützt. Zudem bekommen sie Förderung beim schulischen Lernen und Unterstützung bei ihrer Erwerbsarbeit, mit der sie zum Überleben ihrer Familien beitragen müssen.

So machen die Leiter des Centro dort wirklich deutlich, dass sie „Masis“ der Kinder, d.h. in der indigenen Quechua-Sprache „Freunde, Gefährten“ sind.

Mädchen und Jungen der 2. und 3. Klasse der KGS begrüßten die Musiker mit dem Lied „La Pupusera“ über eine Maisfladenverkäuferin auf einem südamerikanischen Markt.

Und dann legten die Bolivianer richtig los: Mit Flöten, Gitarren und Trommeln stellten sie den Schülern und Schülern ihre tem-

peramentvolle Musik vor, die – wie Roberto Sahonero verdeutlichte – er von seinem Großvater gelernt hatte und die im Land zunehmend in Vergessenheit geriet. Um diese traditionellen Weisen und Tänze erhalten zu können, werden sie seit 40 Jahren wieder im „Centro Cultural Masis“ bewahrt und gelehrt.

Und mit dieser Musik konnten nun auch Brücken nach Deutschland gebaut werden. Die Mitglieder der Gruppe gaben mehreren Schülerinnen und Schülern Rohrflöten in die Hand und alle zusammen spielten kleine Melodien der indigenen Kultur. Roberto Sahonero erklärte die verschiedenen Instrumente. Die Kinder staunten darüber, welche unterschiedlichen Klangfarben und Lautstärken die Musiker auf den Flöten „Kena“, „Pinquillo“ und „Tarka“ erzeugen konnten und wie gewandt sie auf der Charango, der winzigen Gitarre, spielten. Bei den sich anschließenden sehr rhythmischen Stücken sprang der Funke erst recht auf die kleinen Zuhörerinnen und Zu-



Mädchen und Jungen der 2. und 3. Klasse der KGS begrüßten die Musiker mit dem Lied „La Pupusera“

hörer über und sie begleiteten die Lieder begeistert mit kräftigem Klatschen und Tanzen und dem Schmettern kurzer Gesangsteile. Um ihre musikalische und soziale Arbeit noch stärker verdeutlichen zu können, zeigten die Mitglieder von „Los Masis“ einen Film, in dem sie und auch einige bolivianische Kinder eindrucksvoll ihre Erfahrungen im Centro Cultural in Sucre dargestellt hatten. So konnten sich alle in der KGS davon überzeugen, wie sinn-

voll die Spenden Verwendung finden. Am Ende übergaben die Schülerinnen Carla und Lena den Bolivianern einen großen symbolischen Scheck, auf dem die Spendensumme von über 2000 € eingetragen war. Konrektorin Susanne Kösters dankte den Musikern für das großartige Konzert, mit dem sie die Kinder und Lehrerinnen der Katholischen Grundschule Linnich am kulturellen Erbe Boliviens hatten teilhaben lassen.

5. TRECKERTREFFEN UND FEUERWEHRFEST KÖRRENZIG

Trekkerfreunde Körrenzig Freiwillige Feuerwehr

7. - 9. September 2012

Löschgruppe Körrenzig

7. September: Anreise ab 12.00 Uhr
(Anmeldung unter www.trekkerfreunde-koerrenzig.de)
18.00 Uhr Panhas aus der großen Pfanne
Im Anschluss Dämmerchoppen

8. September: 11.00 Uhr: Ausstellungseröffnung Traktor- & Feuerwehrroldtimer
12.00 Uhr: Mittagstisch vom Grill
15.00 Uhr: Cafeteria mit frisch gebackenen Waffeln
18.00 Uhr: Spezialitäten vom Grill und aus der Pfanne
20.00 Uhr: Live-Musik mit den Bands...

EINTRITT FREI

Bremsklötze
- Live at their own risk -

EINTRITT FREI

Party Express

9. September: 10.00 Uhr: Frühschoppen und Fahrzeugausstellung
12.00 Uhr: Mittagstisch vom Grill und aus der Pfanne
12.30 Uhr: Große Verlosung
15.00 Uhr: Cafeteria
18.00 Uhr: Ausklang des Festes

St. Hubertus – Schützengesellschaft 1444 Linnich e.V.

Einladung zum Sommerfest (1€-Fest) am 18. August 2012 ab 15:00 Uhr am Schützenhaus

**Für das leibliche Wohl und
Unterhaltung wird bestens gesorgt
Jeder ist herzlich eingeladen**

Der Vorstand

Sommerfest beim Pol.- TuS Linnich

Da das Vereinsleben neben der sportlichen Aktivität und dem regelmäßigen Training auch vom geselligen Miteinander geprägt wird, hat sich der Polizei-TuS Linnich für diesen Sommer etwas Besonderes ausgedacht. Nach den Schulferien wird ein großes Sommer- und Familienfest für alle Mitglieder und deren Familienangehörigen stattfinden. Für Samstag, den 15. September 2012 ab 15 Uhr, lädt der Verein ins evangelische Gemeindezentrum in Linnich zu einem bunten Nachmittag mit Spiele- und Aktionsprogramm für die Jüngsten sowie Kaffee und Kuchen ein. Anschließend können sich die Mitglieder bei kulinarischen Köstlichkeiten vom Grill über Sport und Freizeit, Vereinsangebote, Kurse und vieles mehr austauschen und sich gegenseitig besser kennen lernen. Die persönliche Einladung an die Mitglieder erfolgt zum Ende der Sommerferien über die jeweiligen Abteilungen.

Neues aus der Bücherei Linnich

Ein Blick auf die Neuerscheinungen

So wie im letzten Jahr stellte Frau Gudrun Kaschlunn aus Jülich am 14. Juni 2012 wieder im Rahmen des Linnicher Kultursommers vor voll besetztem Haus Neuerscheinungen für die bevorstehenden Sommerferien vor. Sie brachte einen Koffer mit 28 druckfrischen Büchern mit, deren Bandbreite sich von internationaler Weltliteratur über heitere eher leichte Kost bis hin zu Krimis und Gesellschaftsromanen erstreckte. Auch in diesem Jahr wurde sie dabei wieder von zwei Frauen aus ihrem Jülicher VHS Literaturkurs unterstützt. Eifrig wurden von den Teilnehmern auf den verteilten Listen Notizen gemacht. Das Team der KöB Linnich machte klar, dass einige der Neuvorstellungen sehr bald in den Regalen der Bücherei zu finden sein würden. Hier ist bereits ein Anfang gemacht worden. So wurden zum Beispiel: Jessica Durlacher „Der Sohn“; Rosemarie Bus „Es sterben

immer Drei“; Jean-Luc Bannalec „Bretonische Verhältnisse“; Aron Grünberg „Mit Haut und Haaren“; Lisa-Maria Seydlitz „Sommertöchter“; Nicole Balschun „Ada liebt“; Marion Brasch „Ab jetzt ist Ruhe“; Monika Peetz „Die Diensdaysfrauen“ und v.a.m. bereits in unseren Bestand aufgenommen. Viele dieser neuen Bücher sind sofort ausgeliehen worden. Wie schon angekündigt, hat die Bücherei Linnich in diesem Jahr erstmalig während der gesamten Sommerferien geöffnet, im August auch wieder freitags. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene steht eine große Auswahl an tollen DVDs und Hörbüchern zur Verfügung. Auch für Sondertermine nehmen wir uns gerne Zeit, so war zum Beispiel am 10. Juli 2012 eine große Gruppe der OGS Linnich mit drei Erzieherinnen bei uns zu Gast. Es wurden Bildbände für die jüngeren und Lesebücher für die älteren Kin-

der vorgestellt. Die Kinder waren begeistert, und einige werden wohl demnächst Mitglied bei uns werden. Es wurde jedem Kind ein druckfrischer Flyer der Bücherei Linnich mit allen wesentlichen Details mitgegeben. Hier bitten wir die Eltern auch um ihre Unterstützung. Und hier noch ein Terminhinweis für Sonntag, den 16. September 2012 ab 13:00 Uhr: Im Rahmen der diesjährigen „Kindermeile“ wird direkt auf der Wiese vor dem Gebäude der St. Martinus Bücherei wieder eine Bastelaktion für Kinder stattfinden. Das Material wird gestellt. Es wird ein kleiner Beitrag berechnet. Daneben wird das beliebte Glücksrad wieder aufgebaut. Hier winken viele schöne Preise. Öffnungszeiten Bücherei St. Martinus Kirchplatz 16: Mittwoch von 15.30 bis 17.30 Uhr, Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr, Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr www.buecherei-linnich.de Tel.: 02462 – 200 99 44



Aktion „Verkehrssicherer Heimweg“

Für die Kinder aus dem DRK Kindergarten „Traumland Panama“

Die Firma Sport & Freizeit aus Ammerbuch ist für unseren DRK Kindergarten auf Sponsorsuche gegangen. Spontan haben sich vier ansässige Firmen aus dem Raum Linnich bereit erklärt, die Verkehrserziehung unserer Kinder zu unterstützen.

Diese Firmen haben es verdient genannt zu werden:
-Natursteine Carlos Francisco
-Hans Jürgen Klawatsch e.K.
-Praxis für Logopädie Yvonne Kettenhofen
-Schuhfachgeschäft und Orthopädie Rockmann
Durch Ihre Unterstützung

konnten wir tolle Spielmaterialien und Westen zum Thema Verkehrssicherheit für unsere Einrichtung anschaffen. Vielen herzlichen Dank sagen die Kinder und Erzieher aus dem DRK Kindergarten „Traumland Panama“ aus Ederen.

Literarisches und Kulinarisches

Bücherflohmarkt des Frauenstammtischs

Am Freitag dem 24. August veranstaltet der Frauenstammtisch im Rahmen des Linnicher Kultursommers am Deutschen Glasmalerei-Museum ab 14 Uhr einen Bücherflohmarkt. Neben Büchern werden auch Hörbücher, Schallplatten, CD's, DVD's und Postkarten angeboten.

Der Frauenstammtisch deckt für seine Gäste den Tisch und bietet kleine süße Gerichte und Getränke für kleines Geld an. Möchten Sie mit einem Stand an dem Bücherflohmarkt teilnehmen? Informationen erhalten Sie von Frau Eva-Maria Felden, Tel.02462/2603.



Zirkus-Projektwoche in der GGS Linnich

Akrobatik, Zaubern und Jonglieren

Eine Woche lang schnupperten die Schülerinnen und Schüler der GGS Linnich Zirkusluft und studierten mit viel Begeisterung mit dem Zirkusdirektor Herrn Lagrin und seiner Frau viele Zirkustechniken ein.

Balancieren – Jonglieren – Akrobatik – Zaubern – Trapez – Seiltanz – u.v.m. stan-

den auf dem Programm. Am Donnerstag und Freitag glänzten die Kinder bei den Abschluss-Galas im Rampenlicht der Manege und begeisterten mit ihren Darbietungen alle kleinen und großen Zuschauer. Wie immer war auch wieder die diesjährige Projektwoche mit anschließender Präsentation und dem Schulfest ein voller Erfolg.

Termine im Deutschen Glasmalerei-Museum

Sonderausstellung Ludwig Schaffrath - Museumsfrühstück und Workshops für Kinder

Sonderausstellung: Ludwig Schaffrath – Universum in Glas.
19. Mai – 04. November 2012 (verlängert), mit umfangreichem Exkursionsprogramm.

Ludwig Schaffrath (1924-2011), einer der bedeutendsten Glasmaler der Nachkriegszeit, prägte mit seinem abstrakten Formenvokabular eine Fülle profaner und sakraler Räume im In- und Ausland. Durch seine umfassende Lehrtätigkeit in Deutschland, England, Australien, Japan und den USA wirkte er stilbildend auf Generationen von Glasmalern in aller Welt. In Amerika sprach man 1978 sogar von einer „Schaffrathization“; um den Einfluss des Künstlers auf die amerikanische Glasmalerei zu kennzeichnen.

Schaffraths Entscheidung, ungegenständlich zu arbeiten, mag heutzutage als unspektakulär gelten, aber in der unmittelbaren Nachkriegszeit war es eine Pionierleistung und führte zu einem heftigen Disput zwischen Kunst und Kirche.

Im Rahmen der Retrospektive wird dargestellt, wie sich die Formensprache des Künstlers von den frühen Arbeiten der 1950er Jahre bis hin zu seinem Spätwerk entwickelt hat.

Schwerpunkt der Ausstellung mit zahlreichen Glasgemälden bildet die Präsentation des „Schwanengesangs“; an dem Ludwig Schaffrath bis zu seinem Tode arbeitete und der als sein künstlerisches Vermächtnis anzuse-

hen ist. Wir sind sehr stolz, dass wir 27 Arbeiten dieses umfangreichen Zyklus' von 30 großformatigen autonomen Glasmalereien erstmals in dieser Geschlossenheit präsentieren können.

Mein besonderer Dank gilt dem Landschaftsverband Rheinland, der SIG Combibloc, der Kultur- und Naturstiftung der Sparkasse Düren und dem Förderverein Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich für die großzügige finanzielle Förderung, ohne die Ausstellung und Katalogbuch nicht zu realisieren gewesen wären.
- Dr. Myriam Wierschowski

Rahmenprogramm zur Ausstellung: Exkursionen

Um Anmeldung wird gebeten. Telefon: 02462-9917-0 / info@glasmalerei-museum.de

**Exkursion III „Ludwig Schaffrath“
Samstag, 25. August 2012 (mit eigenem PKW)**

In unmittelbarer Nähe zu seiner Heimatstadt Alsdorf hat Ludwig Schaffrath einzigartige Verglasungen geschaffen. Wir wandeln auf den Spuren Schaffraths an folgenden Orten: St. Lucia und Haus Serafine in Würselen-Broichweiden, St. Maria Heimsuchung in Alsdorf-Schaufenberg und St. Thekla in Herzogenrath-Streifeld.
Treffpunkt: St. Lucia, Luciastr./Hauptstr. in Würselen-Broichweiden, 10 Uhr
Leitung: Dr. Dirk Tölke

Kosten: 15 €

Exkursion V „Ludwig Schaffrath“ (Zusatztermin, da der erste Ateliertermin am 14. September bereits ausgebucht ist)

Freitag, 21. September 2012 (mit eigenem PKW)
Besichtigung des Ateliers von Ludwig Schaffrath in Alsdorf.

Treffpunkt: Atelier Ludwig Schaffrath, Theodor-Seipp-Str. 118 in 52477 Alsdorf, 15 Uhr

Leitung: Ursula Schaffrath-Busch/Dr. Myriam Wierschowski
Kosten: 10 €

Workshops für Kinder (6-12 J.)

(Anmeldung für alle Workshops erbeten: Telefon 02462-9917-0 info@glasmalerei-museum.de)

Kaleidokope (ab 10 Jahre)

Mit Spiegeln, bunten Glasstücken und einer Papierrolle erstellen die Kinder ein ganz besonderes Kaleidoskop. Es wird ein zauberhaftes Spiel der Farben und Formen erwartet.

Termin: 1. August 2012, 10 – 13 Uhr

Leitung: Christine Haße
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. 6-8 € Materialkosten
Mosaik – ein Puzzle aus Glas? (ab 7 Jahre)

In diesem 2-Tage-Kurs können die Kinder aus einzelnen Glassteinen ihr eigenes Mosaik fertigen.

Termine: 8./9. August 2012, jeweils 10 – 13 Uhr

Leitung: Michael Müller
Kosten: 18 € Kursgebühr

zzgl. Materialkosten für 2 Tage (ab 15 €, je nach Verbrauch)

Es glitzert und funkelt

Hier lernen die Kinder ihren eigenen Glasschmuck (Ketten, Ringe oder Armbänder) aus vielfarbigen und glitzernden Glasperlen und -steinen herzustellen.

Termin: 15. August 2012, 10 – 13 Uhr

Leitung: Dorothea Gerards
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. Material (ab 5 €, je nach Verbrauch)

Kreativer Samstagstreff

Im Kreativen Samstagstreff, der eine monatliche wiederkehrende Veranstaltung ist, können Kinder sich jedes Mal mit einem anderen Aspekt der Glasgestaltung auseinandersetzen. Die Kinder entdecken die faszinierende Kunst der Glasmalerei, werden selbst zu kleinen Künstlern, malen Bilder in unterschiedlichen Maltechniken und arbeiten mit dem spannenden Material Glas. Weitere Arbeiten, wie z.B. die Gestaltung von Spiegeln und Windlichtern, die Schmuckherstellung mit Glassteinen oder das Bemalen von Gegenständen mit Glasmalfarbe sind möglich.

Das Thema im September ist: „Kunterbunte Welt nach Otmar Alt“ – Acrylmalerei

Termin: 01. September 2012, 10 – 13 Uhr

Leitung: Dorothea Gerards
Kosten: 6 € Kursgebühr zzgl. ca. 5 € Material pro Kind

Öffnungszeiten:
Dienstags – sonntags 11-17 Uhr.

Öffentliche Führung jeweils um 11 Uhr am 1. und 3.



Sonntag im Monat; die nächsten Termine sind: 05.08. und 19.08. Die Führung ist kostenlos, lediglich der Museumseintrittspreis ist zu zahlen (4 Euro / ermäßigt 3 Euro; Familienkarte 8 Euro).

Gruppenführungen für Erwachsene und Kinder können jederzeit gebucht werden.

Museumsfrühstück:

Angeboten wird ein reichhaltiges Frühstücksbuffet inmitten der Glasmalereiwerkstatt. Anschließend werden Sie fachkundig durch die aktuelle Ausstellung geführt. Die nächsten Termine sind: 14. August und 11. September 2012

Kosten: 14€ p. P. – Eintritt, Frühstück und Führung
Um Anmeldung wird gebeten: Telefon: 02462-9917-0 / info@glasmalerei-museum.de

Kunstschmaus im Deutschen Glasmalerei-Museum



Appetizer
Führung durch die aktuelle Ausstellung

Vorspeise **Hauptgang** **Nachspeise**
Ristorante Nido Restaurant Pflingsten Eiscafé Rizzardini

Getränke
Linnicher Fässchen

Samstag, 04. August, 17.00 Uhr
28,50€ pro Person (exkl. Getränke)

Anmeldung erforderlich bis 31. Juli: (02462 74458 od. www.wirinlinnich.de)

LINNICH KULTURSOMMER

„Wir in Linnich e.V.“

Für den Zeitraum Oktober 2012 – März 2013 möchten wir wieder einen neuen Kultur- und Veranstaltungskalender herausgeben, um die vielfältigen Aktionen und Angebote in der Kernstadt Linnichs und den Ortschaften aufzuzeigen und die Öffentlichkeit darauf aufmerksam zu machen.

Wir möchten Sie bitten, uns die Termine für diesen Zeitraum bis 15. September 2012 mitzuteilen.

Es sind alle Gremien, Vereine und Gruppierungen (Chöre, Schützen, Sportvereine etc.) aller Ortschaften von Linnich angesprochen! Es wäre schön, wenn Sie sich bis bei uns melden, dann können wir Ihre Termine in unserem nächsten Kalender mit veröffentlichen.



Sie finden den VK stets auf unserer Homepage www.wirinlinnich.de – er steht als download zur Verfügung.

Sie können gerne unser Kontaktformular auf der Homepage nutzen, oder Sie sprechen uns einfach an: Waltherschiffer, Tel. 74003, waltherschiffer@t-online.de oder Dorothea Gerards, Tel. 74458, dorothea.gerards@gmx.de

28. Rurdorfer SOMMER Cup 2012

UM DEN POKAL DER SPARKASSE DÜREN

von Montag, 23. Juli bis Sonntag, 5. August 2012

Montag, 23.07., 19 Uhr Spiel 1 Union Schaffhausen - Concordia Oidtweiler	Dienstag, 24.07., 19 Uhr Spiel 2 Viktoria Koslar - SV Waldfeucht/Bocket	Mittwoch, 25.07., 19 Uhr Spiel 3 SV Schwanenberg - FC 06 Rurdorf	Donnerstag, 26.07., 19 Uhr Spiel 4 Sparta Gerderath - Salingia Barmen
Freitag, 27.07., 19 Uhr Spiel 5 Germania Kückhoven - Sieger Spiel 1	Samstag, 28.07., 15 Uhr Spiel 6 SV Brachelen - Sieger Spiel 2	Samstag, 28.07., 18.15 Uhr Spiel 7 GFC Düren - Sieger Spiel 3	Sonntag, 29.07., 15 Uhr Spiel 8 Bergheim 2000 - Sieger Spiel 4
Sonntag, 29.07., 18.15 Uhr Spiel 9 Germania Teveren - Sieger Spiel 5	Montag, 30.07., 19 Uhr Spiel 10 Bor. Freialdenhoven - Sieger Spiel 6	Dienstag, 31.07., 19 Uhr Spiel 11 Sportfreunde Düren - Sieger Spiel 7	Mittwoch, 01.08., 19 Uhr Spiel 12 FC Wegberg-Beeck - Sieger Spiel 8
Donnerstag, 02.08., 19 Uhr Spiel 13 Sieger Spiel 9 - Sieger Spiel 10	Freitag, 03.08., 19 Uhr Spiel 14 Sieger Spiel 11 - Sieger Spiel 12	Sonntag, 5. 8. 2012, 16.00 Uhr ENDSPIEL Sieger Spiel 13 - Sieger Spiel 14	

www.fc-06-rurdorf.de

Samstag 4. 8. ab 14 Uhr **Oldies but Goldies-Turnier**
Teilnehmer: JSV Bausweiler, Frankonia Bräich, Titelverteidiger Borussia Freialdenhoven, FC Inden/Altdorf, Alemannia Mariadorf, Concordia Oidtweiler
anschließend **OPEN-AIR-PARTY**

Gefördert durch die Sparkasse Düren

Verein	Liga	Platzierung 2011/2012	Punkte	Tore
Union Schaffhausen	Kreisliga A	2.	48	79:45
Conc. Oidtweiler	Kreisliga A	1.	66	90:44
Vikt. Koslar	Kreisliga B	1.	81	120:24
SV Waldfeucht/Bocket	Kreisliga A	1.	54	62:34
SV Schwanenberg	Bezirksliga	10.	38	45:47
FC 06 Rurdorf	Bezirksliga	7.	44	60:48
Sparta Gerderath	Bezirksliga	6.	46	45:52
Salingia Barmen	Kreisliga B	3.	64	80:42
Germ. Kückhoven	Bezirksliga	8.	43	59:52
SV Brachelen	Bezirksliga	11.	34	54:66
GFC Düren	Bezirksliga	7.	47	57:49
Bergheim 2000	Kreisliga A	1.	79	125:31
Germ. Teveren	Landesliga	6.	44	48:37
Titelverteidiger Bor. Freialdenhoven	Mittelrheinliga	7.	50	48:43
Sportfreunde Düren	Bezirksliga	1.	76	87:22
FC Wegberg-Beeck	Mittelrheinliga	2.	61	78:41

Schnupper-Boule

Am Sonntag, dem 26. August 2012 ab 14 Uhr, laden die Linnicher Grünen zum Boulespielen ein. Alle, die das Spiel mit den Eisenkugeln kennen lernen wollen, und alle, die Lust haben, ihre Kugeln mal wieder fliegen und rollen zu lassen, sind herzlich eingeladen. Leihkugeln liegen bereit. Und wer will, kann sich auch mit den Grünen über die Linnicher Politik oder über Anregungen für die zukünftige Gestaltung des Bereichs von Stadthalle und Place de Lesquin unterhalten.



„Die Welt ist rund“

Musik-Kabarett mit Hans Georgi

Eigentlich erlangte Erich Kästner mit dem „Fliegenden Klassenzimmer“ oder dem „Doppelten Lottchen“ als Kinderbuchautor seine Popularität. Der Aachener Kabarettist Hans Georgi, musikalisch begleitet von Meinolf Bauschulte, zeigt am Freitag, dem 14. September um 19.30 Uhr, im Deutschen-Glasmalerei-Museum jedoch den Erich Kästner für Erwachsene. Mal singt Georgi die von ihm vertonten Texte des Schriftstellers melodisch, beinahe schlagerhaft schnulzig. Mal spricht er sie, wie bei Brecht und Weill, fast an der Musik vorbei. Zwischen den Stücken rollt er feinsinnig Anekdoten und Fakten aus Kästners Leben auf. Durchfeierte Nächte, aber auch

seine Widersprüche und Enttäuschungen in der Liebe. Entstanden in den Dreißiger Jahren, zeigt diese Gebrauchslyrik den inneren und äußeren Zwiespalt des Menschen Kästner, der als messerscharfer Beobachter und Kritiker seiner Zeit die Wirtschaftskrise während der Weimarer Republik und später den Terror des Nazi-regimes erlebt. Ein Abend für alte Kästnerfans und solche, die den Autor auf vergnüglich-nachdenkliche Weise kennenlernen wollen. Kartenvorverkauf ab 1. August im Deutschen Glasmalerei-Museum. Eintritt 12,- Euro, Einlass ab 18.30 Uhr. Eine Benefizveranstaltung vom Frauenstammtisch zugunsten des Deutschen Glasmalerei-Museums.

„Von Fürsten und Ganoven“

Kultur in der Alten Kirche Körrenz

Nach der furiosen Eröffnung durch das Joscho Stephan und Helmut Eisel Quartett wird die Veranstaltungsreihe „Kultur in der Alten Kirche“ mit einem Konzert der „Juliaccum Brassers“ am 24. August fortgesetzt. Unter dem Namen „Juliaccum Brassers“ haben sich vor fünf Jahren vier Musikanten zusammengeschlossen, die alle in der Region geboren wurden. Die alleamt studierten Musiker Martin Schädlich (Jülich, Trompete und Kornett), Klaus Luft (Aldenhoven, Trompete, Flügelhorn und Flügelhorn), Andreas Trinkaus (Daubenrath, Horn) so-

wie Johannes Meures (Linnich, Posaune und Euphonium) werden in der Alten Kirche die Zuhörer mit dem frischen Klang ihrer Instrumente erfreuen. Bei der Gründung des Ensembles setzten sich die vier professionellen Musiker das Ziel, Kammermusik auf allerhöchstem musikalischem Niveau zu spielen. Dabei zeigen sie ihren Zuhörern, was man fernab von gängiger Bläsermusik alles mit Blechblasinstrumenten machen kann. Durch die variablen Spielfähigkeiten der Mitglieder und ihr großes Instrumentarium zeichnet sich das Ensemble durch eine beeindruckende Klang-

vielfalt aus. Das Programm des Abends enthält Musik verschiedener Epochen, vom Barock bis in die Neuzeit. Dabei wählen die „Juliaccum Brassers“ gezielt weniger abgegriffene Stücke aus, die meist von Johannes Meures bearbeitet wurden. Auch eigene Arrangements dieses Musikers werden Bestandteil des Programms sein. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden zur Finanzierung der weiteren Renovierungsarbeiten sind erbeten. Veranstalter: Rettet die Alte Kirche e.V., Körrenz. Linnich Körrenz

TETZER HOF-TRÖDEL

FLOHMARKT

Sonntag den 19. August 2012



Trödeln für den guten Zweck ...

Am Sonntag, den 19.08.2012, findet in Linnich-Tetz, Lambertusstr. 28 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr ein Trödelmarkt statt

Angeboten wird alles, was über vier Generationen angeschafft, benutzt und lieb gewonnen wurde ...

Bücher, Schallplatten, Geschirr, Töpfe, Steingutwaren, Bilder, Gesellschaftsspiele, Gläser, Porzellan, Vinyl-LPs und -Singles, Lampen, Radios, Dekoartikel, landwirtschaftliche Gerätschaften, Werkzeuge, Möbel, Kinoplakate, Filmfotos, Elektronikartikel und, und, und ...

ECHTER TRÖDEL EBEN



TETZER HOF-TRÖDEL

Sonntag, den 19. August 2012
von 11 Uhr bis 18 Uhr

Eintritt frei

Lambertusstraße 28
52441 Linnich Tetz

Der Erlös des Hoftrödels geht an den DRK Ortsverein Linnich und das Stammhaus in Jülich. Wir haben uns für diese beiden Einrichtungen entschieden, weil beide für die Menschen in unserer Region von besonderem Wert sind. Außerdem sind wir sehr beeindruckt von dem ehrenamtlichen Engagement der Menschen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft, ohne deren über Jahre unermüdlichen Einsatz beide Einrichtungen nicht in dieser Form existieren würden.

Sowohl der DRK Ortsverein als auch das Stammhaus unterstützen uns tatkräftig am 19.08.2012, so dass wir ein kleines Rahmenprogramm mit Kinderspielen, Basteln und Kinderschminken anbieten können. Außerdem versorgen wir Sie kostenlos mit Kaffee, Kuchen, Bratkartoffeln und alkoholfreien Erfrischungsgetränken.

Auch Kunstinteressierte kommen bei uns auf ihre Kosten. Ergänzt wir der Trödel nämlich um eine kleine Ausstellung. Zu sehen gibt es eine Auswahl verschiedener Arbeiten von den Künstlern *Thomas Jentges* und *Rüdiger Kwade*.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Idee Sie anspricht und der TETZER HOF-TRÖDEL durch Ihre Unterstützung zum Erfolg wird.

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.you-at-kwa.de



ANFAHRT

Der TETZER HOF-TRÖDEL ist eine private Initiative und wirft keinen Gewinn ab. Es werden alle Sachen für einen guten Zweck abgegeben. Wir würden uns freuen, wenn Sie den TETZER HOF-TRÖDEL am Sonntag den 19. August 2012 besuchen und das Eine oder Andere brauchen könnten.

Alles für einen "Guten Zweck"

Kaufinteressenten, Sammler und Schnäppchenjäger sind zum Trödeln und Feilschen auf den TETZER HOF-TRÖDEL in Linnich eingeladen. Die gesamten Einnahmen gehen an die Organisationen des Deutschen Rotes Kreuz Ortsverein Linnich e.V. und an das Stammhaus Jülich - Wohnhaus für behinderte Menschen

TETZER HOF-TRÖDEL

Der Tetzter Hof-Trödel findet bei jedem Wetter statt!
Die Verkaufsflächen sind überdacht.

Mail
tetzter-hof-troedel@you-at-kwa.de

Veranstalter
Sofia und Rüdiger Kwade
Lambertusstraße 28
52441 Linnich Tetz



INFOS

Vandalen am Linnicher Skulpturenweg

Die Künstler bereiten sich bereits auf ihre Präsentation vor, die am Samstag, 21. Juli, eröffnet werden soll, da stören Vandalen schon im Vorfeld diese etablierte Kunstaktion: Die Initiatoren des Linnicher Skulpturenweges, Bina und Wilfried Theisen, sind entsetzt: Die Beiträge der ersten Klasse der Förderschule wurden zerstört.

Die so genannte Krokodilgruppe hatte vor dem Wochenende sieben hölzerne Quader, die mit Motiven der letzten Fussballeuropameisterschaft und freien Malereien gestaltet waren, mit Seilen in einen Baum gehangen. Nun sind sie verschwunden. Die Spuren lassen darauf schließen, dass mit Stöcken die Kinder-Kunstwerke aus dem Geäst geschlagen und dann mitgenommen wurden. Trotz intensiver Suche wurde außer den Seilen nichts mehr gefunden.

„Eine Belohnung für Hinweise können wir leider nicht ausloben, da die Veranstaltung überhaupt nur durch ehrenamtliches Engagement und Sponsoren möglich ist“, bedauert Bina Theisen.

Allerdings würden die Veranstalter den entscheidenden Hinweisgeber auf den Verbleib der Kunststücke zum Kunstschmaus, der im Rahmen des Kultursommers im Deutschen Glasmalerei-Museum stattfindet, einladen. (tee)
Hinweise unter Telefon 02462-904207 oder info@skulpturenweg.com

Lehrreicher Besuch beim THW

Die Linnicher Jugendfeuerwehr, Gruppe 3, besuchte anlässlich eines Übungsabends das Technische Hilfswerk (THW) in Jülich. Ganz besonders waren die jugendlichen Feuerwehrleute von der technischen Ausrüstung des THW begeistert. Die gastfreundlichen THW Mitglieder ließen es auch zu, dass die Linnicher Jugendfeuerwehr die technischen Geräte anfas-

sen und begutachten konnten. Es war ein lehrreicher und interessanter Besuch, wie die Teilnehmer berichteten.

Das nebenstehende Foto zeigt die jugendlichen Feuerwehrleute mit Raphael Knoche (rechts außen), Jugendgruppenleiter Ulf Knoche (links außen) und Jugendgruppenleiter Mario Thomas (Zweiter von links).



Linnicher Werfer bei den Leichtathletik-Landesmeisterschaften

Leonie Etzel und Albatin Adewunmi in Bottrop am Start

Nachdem die beiden 15-jährigen Schüler aus Linnich im Vorfeld die Qualifikationsnormen im Kugelstoßen erreicht hatten, war dies ihre erste Teilnahme bei Leichtathletik Landesmeisterschaften. So stellten sie sich eine Woche vor den Sommerferien der Konkurrenz. Albatin war von der starken Konkurrenz aus Nordrhein-westfalen durchaus beeindruckt, denn das war eine neue Erfahrung. Nach dem Vorkampf und den damit verbundenen drei Versuchen standen für ihn 11,05 m

mit der 4 kg Kugel zu Buche. Dies reichte allerdings leider nicht für das Finale der besten Acht. In der Schlussabrechnung erreichte Albatin damit den 10. Platz.

Persönliche Bestleistung

Leonie Etzel ließ sich dagegen von der Konkurrenz nicht beeindrucken. Obwohl sie sich alleine nach der Meldeliste mit ihrer Vorleistung keine Hoffnung auf das Finale machen konnte, gelang es ihr nicht nur dieses zu erreichen, sondern sie er-

kämpfte sich mit einer persönlichen Bestleistung von 9,77 m mit der 3 kg Kugel einen sehr guten 6. Platz. Mit ihren Leistungen bestätigten die beiden Nachwuchswerfer, dass sich der Trainingseinsatz gelohnt hat. Doch damit nicht genug, weitere Wettkämpfe werden in den nächsten Wochen absolviert.

Nebenstehendes Bild zeigt Leonie Etzel und Albatin Adewunmi vom Pol.-TuS Linnich (LG Ameln/Linnich) waren bei den Landesmeisterschaften am Start.



Pol.-TuS ermittelt Vereinsmeister im Turnen

Turnabteilung veranstaltet auch in diesem Jahr internen Wettkampf

Eine Woche vor den großen Ferien fanden die zweiten Vereinsmeisterschaften des Pol.-TuS Linnich für Kinder und Jugendliche im Turnen statt. Die neue Jugendwartin des Vereins Steffi Schunck war wiederum die Initiatorin dieses Wettkampfes. Sie übernahm dann auch die Wettkampfleitung und zusammen mit Andrea Weißenbach, Dorina Schröder und Nina Krüger bildete sie das Kampfgerichtsteam. In der Sporthalle der Realschule in Linnich traten 22 Mädchen und erstmals auch drei Jungen der Jahrgänge 1997 bis 2007, aufgeteilt in drei Jahrgangsgruppen, an und maßen sich im fairen Wettkampf um Meisterehren. Dabei war es für viele die erste Gelegenheit, ihr Können unter Wettkampfbedingungen vor Publikum zu

zeigen. Die wiederum zahlreichen ersehnten Eltern der jungen Turnerinnen und Turner, die sich als Zuschauer eingefunden hatten, sorgten auch in diesem Jahr für das richtige Wettkampfgefühl. In einem bestens organisierten Wettkampf wurden ihnen zum Teil sehr gute Leistungen geboten, die oftmals großen Applaus auslösten. Gut zwei Stunden dauerte es, dann standen dann die Vereinsmeister fest und die jeweils drei ersten einer Jahrgangsgruppe konnten neben der Urkunde auch den begehrten Siegerpokal in Empfang nehmen. Alle übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten neben der Urkunde eine Medaille. Die Sieger und Platzierten im Überblick:
Jahrgang 1997 – 2000
 Platz 1 Flatten Mona 73,1445

Platz 2 Flesch Carla 71,744
 Platz 3 Flesch Josefine 71,148
 Platz 4 Schuster Jessica 66,611
 Platz 5 Schröder Verena 66,6105
 Platz 6 Jörrens Moritz 64,9
 Platz 7 Brandt Maresa 63,1015
 Platz 8 Rateike Sabrina 60,742
 Platz 9 Brand Viktoria 50,327

Jahrgang 2001 – 2004
 Platz 1 Schröder Larissa 74,168
 Platz 2 Schröder Inga 70,0405
 Platz 3 Clemens Lisa 69,469
 Platz 4 Fischer Florian 67,437
 Platz 5 Eßer Viviane 65,659
 Platz 6 Brand Sarina 65,024
 Platz 7 Jörrens Mathis 62,2935
 Platz 8 Heß Johanna 56,007
Jahrgang 2005 - 2007



Die Sieger und Platzierten der Vereinsmeisterschaften.

Platz 1 Buder Shari 71,8875
 Platz 2 Flesch Amelie 68,1075
 Platz 3 Esser Cora 67,905
 Platz 4 Sprünker Lea 67,095
 Platz 5 Schmutzer Janine 65,1375
 Platz 6 Kleiker Emelie 60,2775
 Platz 7 Fischer Kathrin 58,86

Platz 8 Saidelmeyer Amy 56,056
 Interessierte können die vollständigen Ergebnislisten mit Einzelergebnissen und zahlreiche Bilder auf der Homepage des Pol TuS Linnich unter www.pol-tuslinnich.de über ‚Abteilungen/ Turnabteilung‘ einsehen.

Inga Schröder vom Pol.-TuS Linnich erfolgreich

Junge Turnerin siegt bei Freundschaftswettkampf

Zum ersten Mal trafen sich die drei befreundeten Vereine Pol.-TuS Linnich, Birkesdorfer TV und 1. FC Quadrat-Ichendorf zu einem Freundschaftswettkampf im Turnen. Ausrichter war der Birkesdorfer Turnverein, die Wettkampfleitung lag in den bewährten Händen von Sabine Grunenberg vom ausrichtenden Verein. Anders als bei Verbandswettkämpfen wurde nicht in Altersgruppen geturnt. Vielmehr konnten sich die 42 teilnehmenden Mädchen, davon zehn aus Linnich, für eine der vier vorgegebenen Wettkampfklassen mit je zwei Leistungsstufen entscheiden. So kam es, dass Mädchen mit einem bis zu vier Jahre reichenden Alters-

unterschied die gleiche Übung turnten. Dabei kam es vor allem darauf an, wie gut die einzelne Übung präsentiert wurde. So sahen denn die zahlreich angereisten Zuschauer durchaus gute Leistungen, die sie mit viel Beifall bedachten. In der Leistungsstufe P4/P5 erreichte Inga Schröder vom Pol.-TuS Linnich die höchste Punktzahl mit 54,350 Punkten und damit den Sieg in dieser Klasse. Die übrigen Teilnehmerinnen des Pol.-TuS landeten trotz guter Leistungen mehrheitlich auf den hinteren Rängen ihrer Wettkampfklassen. Der Wettkampf klang nach der Siegerehrung mit einem gemeinsamen Picknick aller



Die erfolgreichen Teilnehmer des Freundschaftswettkampfs.

Teilnehmerinnen, Trainer, Betreuer und Kampfrichter aus. Auch die Zuschauer nahmen an diesem Picknick teil, bei dem sich alle drei teilnehmenden Vereine an der Bestückung des reichhaltigen Salatbuffets beteiligten. Hier die Sieger in den ein-

zelnen Wettkampfklassen:
 Leistungsstufe P4/P5:
 1. Schröder, Inga Pol.-TuS Linnich
 2. Kouh, Samia Birkesdorfer TV
 3. Mertens, Emma Quadrat-Ichendorf
 Leistungsstufe P5/P6:
 1. Wilkens, Elena Birkesdor-

fer TV
 2. Esser, Jennifer Birkesdorfer TV
 3. Otto, Kimberly Quadrat-Ichendorf
 Leistungsstufe P6/P7:
 1. Reisky, Alina Birkesdorfer TV
 2. Kuckertz, Maren Birkesdorfer TV
 3. Walraven, Mira Birkesdorfer TV
 Leistungsstufe P7/P8:
 1. Kuckertz, Nele Birkesdorfer TV
 2. Kopp, Katharina Birkesdorfer TV
 3. Grunenberg, Laura Birkesdorfer TV
 Die vollständigen Ergebnislisten können Interessierte unter www.pol-tuslinnich.de auf der Seite der Turnabteilung (über den Button ‚Abteilungen‘) einsehen.



Die Schülerinnen und Schüler der LVR Förderschule Linnich nehmen die Preise der Verlosung des Kinderschützennachmittages in Empfang.

Kindernachmittag der Linnicher Schützen

Auch in diesem Jahr konnten die Schülerinnen und Schüler wieder am Kindernachmittag der Linnicher Schützen teilnehmen und erfreuten sich an den Fahrgeschäften und bunten Angeboten. Auch hatte jedes Kind ein Los bekommen, sodass sie an der Verlosung teilnehmen konnten. Stellvertretend nahm die Schulleitung am Nachmittag an der Verlosung teil, da die

Schülerinnen und Schüler selbst wegen des Schülerspezialverkehrs nicht erleben konnten.

Gemeinsam mit den Adjutanten des diesjährigen Königshauses Herrn Gebhardt und Herrn Bothe stellte Frau Vogt-Blockhaus (Schulleiterin der LVR-Förderschule Linnich) den Schülerinnen und Schülern ihre Gewinne der Verlosung des diesjährigen Schützen-

kindernachmittages vor. Mit großer Begeisterung und frenetischem Applaus, wurden die vielen Preise angenommen und ganz besonders der diesjährige Hauptgewinn „Ein Fahrrad“, den ein Los der Förderschule erzielte.

Die Preise stehen allen Kindern zur Verfügung, sodass sie in den Pausen und zur Freizeitgestaltung benutzt werden können.

Handball B-Jugend des Pol.-TuS Linnich Kreismeister

Junge Sportler auf Mitgliederversammlung der Handballer geehrt

Die männliche B-Jugend der Handballabteilung des Pol.-TuS Linnich errang in der abgelaufenen Saison 2011/2012 in der Kreisklasse des Handballkreises Aachen/Düren unangefochten den Titel eines Kreismeisters. Hervorragend von ihrem Trainer Ingo Coenen-Stass vorbereitet haben sie sich absolut verdient diesen Titel erspielt.

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung wurden sie dann vom Abteilungsleiter Lutz Neuefeind unter großem Beifall geehrt. Jeder Spieler erhielt eine Urkunde mit dem Mannschaftsbild und die Mannschaft darüber hinaus zwei nagelneue Trainingsbälle. Wegen schuli-scher Veranstaltungen konnten jedoch nicht alle Spieler sowie der Trainer an diesem Tag geehrt werden. Sie erhalten ihre Urkunden zu einem späteren Zeitpunkt.



Der neue Vorstand der Handballabteilung mit einem Teil der geehrten Mannschaft.

Leider verliert die Mannschaft, die in der nächsten Saison als A-Jugend antreten wird, aus beruflichen Gründen ihren bisherigen Trainer. Somit wird dringend ein neuer Trainer gesucht, der die erfolgreiche Arbeit von Ingo Coenen-Stass fortführen kann.

Interessenten wenden sich bitte an Lutz Neuefeind unter 02462-4467 oder neuefeind@gmx.net. Die Mitgliederversammlung verlief zuvor in sehr harmonischer Atmosphäre. Die Berichte der scheidenden Kassenwartin Tanja Neuefeind und des ebenfalls



Die Meistermannschaft der B-Jugend.

scheidenden Jugendwartes Achim Schmitz fanden allgemeine Zustimmung. Bei den anstehenden Neuwahlen konnten dann alle Ämter besetzt werden. Nach mehr als 30 Jahren im Amt als Geschäftsführer wollte Dieter Thelen eigentlich nicht mehr kandidieren. Er

hat sich dann aber doch noch einmal für zwei Jahre zur Verfügung gestellt.

Neuer Kassenwart wurde Georg Jerusalem und neuer Jugendwart Eric Simon. Neue Kassenprüfer wurden Tanja Neuefeind und Achim Schmitz.

LINNICHER KULTURSOMMER August

Fr 03. Aug. 19:00 Uhr KLANGREISE Klangzentrum Susanne Jensch Herrenstraße 48, Boslar Anmeldung erforderlich: (02462) 20 67 71 4	Sa 04. Aug. 17:00 Uhr KUNSTSCHMAUS Linnicher Gastronomen bieten ein 3-Gänge-Menü im besonderen Ambiente. Zusätzlich wird eine Führung durch die aktuelle Ausstellung angeboten. Deutsches Glasmalerie-Museum, Rurstraße Anmeldung erforderlich: 20,50 Euro p. Person Fr. Gerards (02462) 74 45 8 oder www.wirinlinnich.de	Fr 10. Aug. 19:00 Uhr STOCKBROT-BACKEN Herrenstraße 48, Boslar Anmeldung erforderlich: (02462) 20 67 71 4
So 05. Aug. 16:00 Uhr AUSSTELLUNG Makrofotografien von Nico Lindstädt Rathhausaal, Rurdorfer Straße 64	Di 07. Aug. 16:00 Uhr KINDERYOGA Angie's Yoga, Friedensstr. 6, Boslar Anmeldung erforderlich: Angela Ney (02462) 20 27 84 2	Sa 11. & So 12. Aug. 11 - 16 Uhr SOMMERAKADEMIE: AKT Sehen, Erfassen, Umsetzen: Aktzeichnen mit einem professionellen Modell. Dozentin: Bina Theelen, Dipl.-Ing., freischaffende Künstlerin Anmeldung erforderlich: 120 Euro p.P., zzgl. Modellkosten (02462) 90 42 07 - mail@bina-art.de
Do 09. Aug. 16:00 Uhr KINDERTHEATER „DER KLEINE HAWELMANN“ Herrenstraße 48, Boslar Anmeldung erforderlich: (02462) 20 67 71 4	Sa 18. Aug. 20:00 Uhr SOMMERNACHTS-SPECIAL Konzert mit Bernhard Gerards und Freunden Martinszentrum, Kirchplatz 14	So 19. Aug. ab 11:00 Uhr TAG DES OFFENEN ATELIERERS Linnicher Künstler öffnen ihre Ateliers: Atelier Beletage: Acrylbilder & Objekte www.feng-shui-beletage.de Kämpchen 3, Linnich-Köfleren Atelier BINA - www.bina-art.de Alte Kirchstraße 6, Linnich-Rurdorf Juan Panos Franco - Illusionsmalerei Rurstraße 42, Linnich Agnes Hasse - www.agneshasse.de Denkmalstraße 8, Linnich-Ederen Gerd Frank: Gold- und Silberschmiede www.gerd-frank.com Althoffstraße 23, Freialdenhoven
Fr 24. Aug. ab 14:00 Uhr BUCHFLOHMARKT auf dem Museumsvorplatz Deutsches Glasmalerie-Museum	Sa 25. Aug. 15:00 Uhr STADTFÜHRUNG Start: Kath. Kirche St. Martinus	Fr 24. Aug. 19:30 Uhr KONZERT mit den Julicum Brassers, Jülich Alte Kirche, Körenzeng

www.wirinlinnich.de

Stimmungsvolles Familienfest

KG Gevenicher Jekke e.V. feierte

Pünktlich zum Start der Fußball Europameisterschaft feierte die KG Gevenicher Jekke ihr diesjähriges Familienfest. Am Samstag, den 09.06.2012, ging es nach dem Aufbau und der Herichtung der Bürgerhalle mit dem Fasanstich um 1700 Uhr los.

Bei der Liveübertragung des ersten Spiels am Samstag wurde sich, bei gekühlten Getränken und leckerem vom Grill, auf den Höhepunkt des Abends vorbereitet. Bei der Liveübertragung auf einer Großbildleinwand von 3m x 5m wurde der Sieg der deutschen Nationalmannschaft ausgiebig von den Besu-

chern gefeiert. Hier konnten wir sehr viele jugendliche Besucher begrüßen. Es wurde ein schöner friedlicher Fußballabend.

Am Sonntag, den 10.06.2012 starteten wir mit dem Frühstück um 11.0 Uhr. Bei gutem Wetter konnten wir die Besucher zum Mittagessen mit Grillspezialitäten, Reibekuchen und frischen Champignons mit drei Dips verwöhnen. Gekühlte Getränke gehörten ebenso wie die ab 14.00 Uhr eröffnete Cafeteria dazu.

An diesem Nachmittag standen die Kinder im Mittelpunkt. Vom Kinderschminken über Ponyreiten bis hin zur Ver-

losung für die Kinder (hier konnte sich jedes der angewendeten Kinder kostenlos über viele Preise freuen) war es ein gelungener Nachmittag.

Mit einer großen Tombola beendeten wir unser diesjähriges Familienfest. Es wurde bis in den Abend hinein gefeiert und gelacht. Hier möchte sich die KG Gevenicher Jekke nochmals bei allen Besuchern, Freunden und Spendern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass wir zusammen ein schönes Familienfest feiern konnten. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer, die uns an diesem Wochenende unterstützt haben.



Der neue Schülerprinz der „St. Gereon Schützenbruderschaft Gereonsweiler e.V.“ Jonas Herber (2. Reihe, Bildmitte) im Kreise der Jungschützen mit neuen Westen, der neu gegründeten Damengruppe mit ihren Uniformen und den Schützenbrüdern mit Vorstand und dem Schützenkönig 2011/2012 Rudolf Schmidt.

Vogelschuss der St. Gereon-Schützen

Beim diesjährigen Vogelschuss der St. Gereon Schützenbruderschaft Gereonsweiler e.V. am Fronleichnamstag wurden neben der Ermittlung der Majestäten weitere Schießwettbewerbe durchgeführt.

Dabei ging der Jungschützenpokal an Yannick Rix. Den Damenpokal sicherte sich Gabi Thönissen mit dem 29. Schuss. Nach einigen „Geldvögeln“ bei dem

jeder Gast seine Zielsicherheit beweisen konnte, wurden die Vögel für die Majestäten am Schießstand angebracht. Jonas Herber wurde dabei mit dem 59. Schuss der neue Schülerprinz der Schützengesellschaft und wird diese in diesem Jahr als einziger Repräsentant vertreten, da neben dem Prinzenvogel auch der Königsvogel aufgrund fehlender Kandidaten

nicht ausgeschossen werden konnte.

Der Fronleichnamstag wurde dennoch für die anwesenden Gäste und die Mitglieder der Schützenbruderschaft ein besonderer Tag, da neben der großen Jungschützengruppe mit neuen Westen auch die neu gegründete Damengruppe mit ihren Uniformen vorgestellt werden konnte.

Fahrradwallfahrt nach Kevelaer

Sagt den Verzagten: „Habt Mut, fürchtet euch nicht“. (Jes 35,4)

Zum 10. Mal lud Pfarrer Heinz Philippen die Gläubigen aus der GdG Linnich zur gemeinsamen Fahrradwallfahrt nach Kevelaer - zu Maria der „Trösterin der Betrübten“ - ein. Aus gläubigem Engagement heraus starteten am 02. Juli 2012 frühmorgens 19 Radpilger nach einem gemeinsamen Gottesdienst in Hottorf in Richtung Kevelaer. Im Gepäck persönliche, familiäre und gesellschaftliche Sorgen, aber auch die Vorfreude auf die Begegnung mit Maria.

Denn eine Wallfahrt ist ja nicht irgendein Weg, eine Wallfahrt ist ein Unterwegssein mit einem Ziel und mit dem Vertrauen, dass bereits dieser Weg etwas davon vermittelt, was man sich von der Begegnung mit Gott und Maria erhofft.

Voller Elan und mit großer Freude auf die bevorstehenden Tage ging die Tour über Lövenich in Richtung Ulrichskapelle. Nach einer Gebets- und Trinkpause an der Kapelle wurde dann das nächste Ziel - der Hariksee - anvisiert.

Eine Kaffeepause bei Sonnenschein am See, was will man mehr. Aber nach dreißig Minuten Erholung ging es dann weiter in Richtung Krickenbecker Seen. Immer wieder wurde den Radpilgern bewusst, wie schön die wald- und wasserreiche Natur der Region Maas-Schwalm - Nette ist. Besonders die Erstpilger waren von den unvergesslichen Eindrücken sowie der Schönheit der Natur in der rheinischen Heimat begeistert. So war auch die Fahrstrecke bis zur Mittagspause nicht wirklich schwer. Um 12.35 Uhr waren die Krickenbecker Seen erreicht. Hier war genügend Zeit, seinen Durst und Hunger zu stillen und ein schnelles Telefonat nach Hause zu führen.

Gut „behütet“ und unter hervorragender Führung ging es weiter in Richtung Straelen. In jedem Jahr verändert sich der Routenverlauf etwas, so dass auch die drei Pilger, die zum 10. Mal mit nach Kevelaer unterwegs waren, neue Eindrücke gewinnen konnten. Vorbei an wunderschönen Blumenwiesen, Anlagen und Gärten

war dann um 14.10 Uhr die von allen Pilgern beliebteste Station - die Eisdielen auf dem Marktplatz in Straelen - erreicht.

Gestärkt mit Eis, Espresso oder sonstigen Leckereien wurde die letzte Etappe der Wallfahrt in Angriff genommen. Gegen 16.10 Uhr war die Gnadenkapelle in Kevelaer erreicht. Hier, am Ziel der Wallfahrt, am Bildnis der „Trösterin der Betrübten“, spürt man die Nähe Gottes besonders. Ein gemeinsames Danklied an die Gottesmutter Maria, die die Pilger ja nicht nur auf dieser Fahrt, sondern auf Ihrem ganzen Lebensweg begleitet, ließ die Wallfahrer erst richtig ankommen. Danach ging es dann weiter ins Priesterhaus, wo die ersehnte Dusche wartete.

Am 03.07.2012, dem eigentlichen Wallfahrtstag in Kevelaer, stand natürlich das Hochamt in der Basilika sowie der große Kreuzweg auf dem Programm. Außerdem wurde die Besichtigung des früheren Klosters der Clemen-Schwester angeboten. Aus diesem Kloster ist

inzwischen ein Klosterhotel geworden, das jedem Pilger, auch dem Behinderten, die Möglichkeit bietet, in Kevelaer zu übernachten. Zeit zum persönlichen Gebet (Kerzenkapelle, Sakramentskapelle usw.) oder auch zum Bummeln durch die Stadt Kevelaer, war zwischendurch ausreichend vorhanden.



19 Gläubige der GdG machten sich auf die Radwallfahrt nach Kevelaer.

Am Mittwoch, den 04.07.2012, ging es nach dem Gottesdienst in der Hauskapelle des Priesterhauses und

einem guten Frühstück auf in Richtung Heimat. Bei wolkenlosem Himmel und viel Sonnenschein verlief die Rückfahrt reibungslos und harmonisch. Viele Gespräche, aber auch Zeiten der Ruhe, bereicherten diese Fahrradwallfahrt in ganz besonderer Weise. Rückblickend kann man sagen, dass es drei wunderschöne Tage waren, die zugleich Zeugnis gelebten Glaubens und Unterwegssein auf Gottes und Marias Spuren bedeuteten.

Jugendfeuerwehr ist 24 Stunden im Einsatz

Jugendgruppe der Löschgruppe Körrenzig veranstaltet zweiten Berufsfeuerwehrtag

Pünktlich um 12 Uhr Mittags hieß es „Wachübernahme“; als die Mitglieder der Jugendfeuerwehr der Löschgruppe Körrenzig am Samstag, den 23. Juni zum diesjährigen Berufsfeuerwehrtag angetreten waren. Für ganze 24 Stunden übernahmen 15 Jugendfeuerwehrmänner und -frauen den Dienst im neuen Gerätehaus, um sich den vielseitigen und teilweise anspruchsvollen Aufgaben zu stellen.

Zahlreiche Einsätze

Der erste Einsatz ließ nicht lange auf sich warten und so mussten zahlreiche „Unglücksfälle“ und „Einsätze“ abgearbeitet werden. Es galt unter anderem Tiere von Bäumen zu retten, bei der Arbeit abgestürzte Personen mussten medizinisch versorgt und betreut werden. Mülleimerbrände gelöscht, eine Ölspur nach einem Verkehrsunfall abgestreut und ein Zimmerbrand mit vermisster Person bewältigt werden.

Das Rote Kreuz aus Jülich-Koslar beteiligte sich wie auch im letzten Jahr wieder an dem Ausbildungswochenende und frischte die Kenntnisse in Sachen erster Hilfe noch einmal gründlich auf, sodass dann auch mehrere Einsatzübungen gemeinsam absolviert werden konnten, bei denen die Jugendlichen ihr vorher erlangtes Wissen in Taten umsetzen mussten.

Auch Stadtjugendwart Ulf Knoche und Stadtbrandinspektor Theo Black stellten den jungen Kameraden und Kameradinnen einen Besuch ab, um sich von deren Leistungen zu überzeugen. Neben den zahlreichen Einsätzen galt es aber auch Fahrzeuge und Geräte zu pflegen und nach jedem Einsatz gewissenhaft auf Funktion zu überprüfen. Theoretischer Unterricht stand natürlich ebenso auf dem Plan wie Dienstsport und ein gemeinsamer Film - Abend, der aber wie im realen Wachalltag auch, von dem Brand einer Garten-



Die Jugendgruppe der Löschgruppe Körrenzig veranstaltete den zweiten Berufsfeuerwehrtag.

hütte vorzeitig beendet wurde. Pünktlich um 12 Uhr am Sonntag Mittag konnte die 24-Stunden Schicht beendet werden und alle Jugendfeuerwehrmitglieder in den wohlverdienten Feierabend entlassen werden.

Wie wichtig und sinnvoll eine funktionierende Jugendarbeit für die Feuerwehr ist, zeigt die Tatsache, dass im kommenden Jahr fünf Mitglieder von der Jugendfeuerwehr in die aktive Einsatzabteilung der Löschgruppe Körrenzig übernommen

men werden und diese personell verstärken!

Für weitere Informationen zum Thema Jugendfeuerwehr steht Jugendwart Michael Stollenwerk gerne zur Verfügung (m.stollenwerk@feuerwehr-koerrenzig.de).

Verkehrswacht Jülich dankt Verkehrshelfern

Fußgängerüberweg am Linnicher Krankenhaus kann nicht mehr gesichert werden - Jeder kann sich engagieren

Am Ende eines Schuljahres haben die Frauen und Männer ein großes Lob der Verkehrswacht Jülich verdient, die freiwillig und ehrenamtlich als Verkehrshelfer die Schulwege der Grundschüler in Jülich und Linnich sichern. Durch ihren Einsatz für die Verkehrssicherheit haben sich an den Fußgängerüberwegen in der Berliner Straße an der Grundschule Nord, Jülich, in der Kreisbahnstraße zur Grundschule West, Jülich, und in der Jülicher Straße in Linnich keine Schulwegunfälle ereignet. Dafür sprach der Vorsitzende der Verkehrswacht Jülich, Hartmut Dreßen, im Beisein des Geschäftsführers Erich Freiburg, den Verkehrshelfern im Restaurant Fontana,

Niederzier, seinen Dank und die Anerkennung dieser wichtigen Aufgabe für das Wohl der Kinder aus. Judith Kruschwitz bemängelte das geringe Interesse der Eltern, sich für diese Aufgabe zu engagieren und dass es sehr schwer sehr, neue Verkehrshelfer(innen) zu finden. Auch Corinna Fischer, die die Lotsengruppe in Koslar betreut, konnte das bestätigen. Der Betreuer der Linnicher Verkehrshelfer, Rudolf Stotz, musste leider mitteilen, dass der Überweg in der Rurdorfer Straße am Krankenhaus wegen fehlender Lotsen nicht mehr besetzt werden kann. Aus dem Dienst ausscheidende Lotsen erhalten von der Verkehrswacht Jülich eine Urkunde und einen Gutschein.

Ute Fanroth-Mülstroh, Frau Nussbaum und Ilona Vallentin waren ein Jahr aktiv, Andrea Mohren hat sechs Jahre in der Gruppe der Nordschule Jülich mitgemacht. Aus der Koslarer Gruppe scheiden nach einem Jahr Sandra Birngruber, Nina Heinze, Nicole Kuhlmann und nach zwei Jahren Ellen Schmitz aus. In Linnich haben Ramona Lange vier, Marie-Therese Schlösser acht und Margitt Moenikes sogar 15 Jahre den Schulweg der Grundschüler gesichert.



Verkehrswacht Jülich dankt den Verkehrshelfern der Grundschüler auf den Schulwegen in Jülich und Linnich.

Helfer willkommen

Die drei Betreuer(innen) der Lotsengruppen erhielten als Dank für die Organisation ebenfalls einen Gut-

schein. Eltern, Großeltern und andere Interessenten können sich bei den Betreuern melden. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. GGS Jülich Nord:

Judith Kruschwitz Tel. 02461-939529; GGS Jülich-West: Corinna Fischer, Tel. 02461-345416; GGS und KGS Linnich: Rudolf Stotz, Tel. 02462-2110.

Feier mit Rück- und Ausblick

St. Josef-Krankenhaus Linnich seit 10 Jahren in der Trägerschaft der Caritas Trägersgesellschaft West (ctw)

Seit zehn Jahren ist das St. Josef-Krankenhaus Linnich in der Trägerschaft der ctw, was mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gefeiert wurde. Zu dem Fest, zu dem die Geschäftsführer der ctw, Ass. jur. Gábor Szük und Dipl.-Kfm. Bernd Koch, eingeladen hatten, kamen zudem der ehemalige Verwaltungsdirektor des St. Josef-Krankenhauses, Volker Rentemeister, der vor zehn Jahren auf die ctw zwecks Trägerschaft für das Haus zugegangen war, sowie die Ordensschwwestern Maria Secunda und Maria Hiltrud der Ordensgemeinschaft der Christenserinnen. Zur Begrüßung dankte Szük den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdeten Einsatz zum Wohle der Patienten. „Dank Ihnen ist das St. Josef-Krankenhaus heute ein gesundes Haus“, so Szük. Aufgrund der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem damaligen Verwaltungsdirektor

Volker Rentemeister verlief die Integration des Hauses in den Verbund sehr gut, so der Geschäftsführer der ctw. Dipl.-Kfm. Bernd Koch, ebenfalls Geschäftsführer der ctw, berichtete, dass er häufig gefragt werde, wie es um das St. Josef-Krankenhaus stehe, und er immer sagen könne, dass es gut um das Haus bestellt sei, das sich mit seinen Stärken behauptete. Jann Habbinga, kaufmännischer Direktor im St. Josef-Krankenhaus und damit Nachfolger Rentemeisters erinnerte in einem kurzweiligen Vortrag beispielhaft an die Fortschritte der vergangenen zehn Jahre, ohne jedoch „alles, was in dieser Zeit passiert ist, erwähnen zu können“. So wurden z.B. neue Chefärzte in der Chirurgie und der Inneren Medizin sowie ein leitender Oberarzt für die Nephrologie eingestellt, was auch dazu führte, dass die Behandlungsspektren er-

weitert werden konnten, OP und Intensivstation wurden neu gebaut, die Krankenpflegeschule vor Ort wurde an das Pflegebildungszentrum am St. Marien-Hospital angeschlossen, die Physiotherapie wurde in einer niederländischen länderübergreifenden Studie von 250 Einrichtungen zum besten Praktikumsplatz innerhalb der Ausbildung zum Physiotherapeuten bewertet und es wurden Demenzzimmer eingerichtet. Besonders erfreut zeigte sich Habbinga darüber, dass das St. Josef-Krankenhaus regelmäßig bei den Patientenbefragungen der AOK zur Zufriedenheit der Behandlung unter den Top Ten mit dabei ist. „Das ist unsere Stärke als kleines Haus“, so der kaufmännische Direktor. Helena Fothen, Krankenhauseselsoergerin in Linnich, hatte zu Beginn des Festes zusammen mit Manfred Heinrichs, Ehrenamtler in der Seelsorge, anhand von



Das Foto zeigt v.l.: Jann Habbinga (Kfm. Direktor), Sr. Maria Secunda, Ass. jur. Gábor Szük (Geschäftsführer der ctw), Volker Rentemeister (ehemaliger Kfm. Direktor), Dipl.-Kfm. Bernd Koch (Geschäftsführer der ctw) und Sr. Maria Hiltrud.

Psalm 23, „Der Herr ist mein Hirte“, getreu dem Leitsatz der ctw Anregungen für das berufliche und das private Leben gegeben sich selbst in guten Händen zu fühlen und anderen das Gefühl zu geben in guten Händen zu sein. Der Vorsitzende der Mitarbeiterver-

tretung, Harald Veith, dankte im Namen der Mitarbeiter für die konstruktive Zusammenarbeit. So in ihrer Arbeit bestätigt, genossen die Anwesenden anschließend das Buffet und den weiteren Abend bei Livemusik, Anekdoten und Gesprächen.

Beratungstermine der Verbraucherzentrale

Die Spezialberatungstermine der Verbraucherzentrale in Düren im August in der Übersicht.
Energieberatung (H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)
Die 07.08.12, Die 14.08.12, Die 21.08.12 und Die 28.08.12 Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Re-

generative Energie, Förderprogramme, Wärmedämmung, Feuchtigkeit und Schimmelbildung
Kosten: 5,- \ für 30 Minuten individuelle Beratung
10:15 Uhr - 13:15 Uhr
Versicherungsberatung (H. Norbert Roemers, Versicherungsberater)
Do 02.08.12, Do 16.08.12

und Do 30.08.12 Beratung zu allen sach- und personenbezogenen Versicherungen
Kosten: 35,- \ für 30 Minuten individuelle Beratung
9:00 Uhr - 12:30 Uhr
Mietrechtsberatung (H. Jörg Börgers)
Mo 13.08.12 Fragen rund ums Mietrecht.
Kosten: 20,- \ für 15 Minu-

ten Beratung
11:00 Uhr - 13:00 Uhr
Spezialrechtsberatung (H. Montgomery Hardebeck, Rechtsanwalt)
Donnerstag, Kaufverträge, Handwerkerverträge, jede Woche
Urheberrecht, Kreditverträge, Reiserecht
Kosten: Beratung 30,- \ für

20 Minuten Beratung
Vertretung 20,- \ 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Bei allen Beratungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bei:
Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Düren, Markt 2, Tel. 02421/56810, Fax 02421/503561, e-mail dueren@vz-nrw.de



**11.-23.8.2012
MESSE ESSEN
EINTRITT FREI**



**UNGLAUBLICH,
ABER IDEENPARK**

Eine Entdeckungsreise durch die Welt der Technik.



**ALLES WISSENSWERTE
AUF EINEN BLICK.**

Der Countdown läuft. Es sind nur noch wenige Tage, bis der IdeenPark öffnet. Einen kleinen Vorgeschmack gibt's schon hier und auf www.ideenpark.de. Dort finden Sie alle Daten, Infos und alles Wissenswerte auf einen Blick.

ÖFFNUNGSZEITEN

Der IdeenPark in der Messe Essen ist vom 11. bis 23.8.2012 täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Grugapark öffnet von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.

EINTRITT

Der Eintritt in den IdeenPark und alle seine Veranstaltungen ist kostenlos. Vom 11. bis 23.8. ist auch der Eintritt in den Grugapark frei.

VERPFLEGUNG

Sowohl auf dem Messegelände als auch im Grugapark werden in den Restaurants, den Snackpoints und an den Coffeepoints Speisen, Getränke und Snacks zu familienfreundlichen Preisen angeboten.

ANREISE

Die Anschrift der Messe Essen ist 45131 Essen, Norbertstraße. Vom Hauptbahnhof Essen kommen Sie mit der U-Bahn-Linie 11 ans Ziel (Haltestellen: Messe Ost/Gruga/Grugahalle und Messe West/Süd/ Gruga). Mit dem Auto erreichen Sie uns über die A52 (AS Essen-Rüttenscheid oder Essen-Haarzopf) und die B224. Der Zugang erfolgt über die Eingänge West, Süd und Ost.

Rat und Unterstützung für Jugendliche

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Bläsen Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungspunkte abgebaut werden.	dienstags Gemeinschaftshauptschule Linnich: 11.10 bis 12.00 Uhr Realschule Linnich: 09.15 bis 10.00 Uhr Rheinische Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	KOT-Skyline Urs Brunnengräber Telefon: 02462 – 5350	Linnich, Kirchplatz 14 Offener Jugendtreff montags, dienstags 14.30 bis 20.00 Uhr donnerstags 15.00 bis 20.00 Uhr freitags 14.30 bis 22.00 Uhr jeden 1. und 3. Sonntag im Monat 15.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 16.30 Uhr Sporttreff Gem.-Hauptschule
Jugendamt des Kreises Düren Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231	Jugendbeauftragte im Bistum Aachen Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
Gemeinschaftshauptschule Linnich Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 2027674	Jugendstraßenpolizist Norbert Hermanns	nach Bedarf Jülich, Neußer Straße 11 Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 0151 / 16228548
Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich www.frauenberatungsstelle-juelich.de	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztägig nach Vereinbarung Telefon: 02461/58282 Mail: info@frauenberatungsstelle-juelich.de	CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körenz Emmanuel Coulyras	Bauwagen Körenz dienstags und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr dienstags für 10-13 jährige mittwochs/donnerstags für alle Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Emmanuel Coulyras: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987
Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186	Sozialwerk Dürener Christen Lotsenstelle Jülich Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Julia Nöfer Stefan Theißen	montags – freitags 8 bis 10Uhr dienstags 14 bis 17Uhr und nach Vereinbarung Jülich, Stiftsherrenstr. 19 Roncallihaus (3.Etage) Telefon: 02461 – 3408899 Mobil: 0151 613 624 37 Donnerstags 15 – 16 Uhr Linnich, KOT Skyline, Kirchplatz 14
Jugendamt des Kreises Düren Beate Matter Tanja Koppe	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr (Frau Matter) dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr Frau Koppe Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64 Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	Kirchenkreis Jülich Jugendreferat Jeroen van Eijk	Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich Mobil: 0177 8593360 Mail: moja-linnich@kkrjuelich.de
Schulsozialarbeit der Stadt Linnich Harald Bleser	montags – dienstags donnerstags – freitags 11.00 – 12.15 Uhr Und nach Vereinbarung In der Realschule Linnich im Container 0163 39 908 21 02462 9908 514 hbleser@linnich.de	Gleichstellungs- Jugend- und Seniorenbeauftragte Koordination des Arbeitskreises Jugend in Linnich Karin Krüger 	Mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung Telefon: 02462 / 9908-517 Mail: kkrueger@linnich.de Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich

Öffnungszeiten der kleinen Offenen Tür

Jugendtreff & Night-Soccer

Montag: 14.30 – 20.00 Uhr
Offener Jugendtreff
15.30 – 17.00 Uhr Offene Kindergruppe (6-12 J.)
Dienstag: 14.30 – 20.00 Uhr
Offener Jugendtreff

Mittwoch: 15.00 – 16.30 Uhr

offener Sporttreff i. d. Hauptschule
17.00 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff
Donnerstag: 14.30 – 20.00 Uhr Offener Jugendtreff
Freitag: 14.30 – 22.00 Uhr Offener Jugendtreff

Jeden 1. Freitag im Monat 19.30 – 21.30 Uhr „Night-Soccer“ in der Sporthalle der Förderschule, Bendenberg
Jeden 1. Sonntag im Monat 15.00-18.00 Uhr offener Treff

Beim Tag der offenen Tür der Löschgruppe Gevenich zeigte auch die Jugendfeuerwehr ihr Können. Das zahlreich anwesende Publikum war von der Schaumübung der Jungfeuerwehrlaute begeistert und spendete lebhaften Beifall.



Hohes Qualitätsniveau

Überprüfung attestiert kontinuierliche Weiterentwicklung

Zum zweiten Mal nach der Zertifizierung des St. Josef-Krankenhauses in Linnich im Jahre 2010 wurde der hohe Qualitätsstandard im Rahmen eines jährlichen Audits jetzt offiziell überprüft und erneut bestätigt. Dies erfolgte gemäß der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2008.

Das umfangreiche zweitägige Förderaudit im St. Josef-Krankenhaus wurde durch Hedwig Semmusch und Dr. Herrmut Mayen von der proCum Cert GmbH./Frankfurt durchgeführt. Wie aufwendig ein solches Audit (Prüfung betrieblicher Qualitätsmerkmale) ist, belegt auch die Anzahl der begutachteten Bereiche. Alleine in diesem Jahr wurden im Linnicher Krankenhaus insbesondere das Management, die Intensivstation, die Stationen B1 und C2, die Notfallambulanz, Hygiene und Zentralsterilisation, der Röntgenbereich, das postoperative Schmerzmanagement sowie einige Verwaltungsbereiche hinsichtlich der Qualität ihrer Abläufe überprüft. Umso mehr freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Geschäftsführung und das Krankenhausdirektorium,



Jann Habbinga (Kfm. Direktor), Hedwig Semmusch, Günter Weingarten (Pflegedirektor), Dr. Herrmut Mayen, Dr. Gerhard Mertes (Ärztlicher Direktor) und Ass. jur. Gábor Szüik (Geschäftsführer der Caritas Trägergesellschaft West).

dass dem St. Josef-Krankenhaus Linnich erneut eine gute und kontinuierliche Weiterentwicklung attestiert werden konnte.

Im Gesundheitswesen gewinnen strukturierte Qualitätsmanagementsysteme in den letzten Jahren deutlich an Bedeutung. Zertifizierungen nach der internationalen DIN-ISO-Norm werden grundsätzlich in jährlichen Überwachungsaudits durch die jeweils offiziellen Stellen auf ihre Einhaltung und Durchführung in den Unternehmen geprüft. Das hauseigene Quali-

tätsmanagement hilft dabei, Abläufe zu verbessern und zu verschlanken, die Patientensicherheit zu erhöhen und gleichzeitig die Patientenzufriedenheit zu steigern. Alle Arbeitsprozesse im Krankenhaus werden dabei auf einen wirtschaftlichen und effizienten Ressourceneinsatz überprüft und im Sinne der Patienten kontinuierlich optimiert. Nur bei einwandfreier Übereinstimmung der im Qualitätsmanagement-Handbuch festgelegten Betriebsabläufe wird die Zertifizierung für das Folgejahr bestätigt.

Patientenkomfort und Diagnostik

Darmspiegelungen können ab sofort im St. Josef-Krankenhaus Linnich noch sanfter und genauer durchgeführt werden. Die Ärzte der Abteilung für Innere Medizin verfügen nun über zwei neue Instrumente, die die Durchführung und den Patientenkomfort bei der Darmspiegelung deutlich verbessern: Die Darmspiegelung wurde von Luft auf Kohlendioxidgabe umgestellt und ein überlanges Endoskop angeschafft. Die Darmspiegelung wird der Bevölkerung ab dem 55. Lebensjahr empfohlen. Und dies aus gutem Grund: „Über 20 Prozent der Vorsorgepatienten haben Polypen, aus denen im Laufe der Zeit Krebs werden kann und über 1% haben bei der Vorsorge bereits Krebs“, berichtet Dr. med. Budisetijadi Lie, Oberarzt und Facharzt für Innere Medizin im St. Josef-Krankenhaus. „Die Darmspiegelung selbst ist durch gute Narkosemittel praktisch schmerzfrei. Ein Problem bleiben aber Blähungen durch die eingebläute Luft nach der Darm-



Das Foto zeigt v.l.: Dr. Gerhard Mertes (Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Inneren Medizin) und die Oberärzte der Inneren Medizin, Dr. med. Christian Rabe und Dr. med. Budisetijadi Lie. Foto: K. Erdem

spiegelung. Und hier hilft uns die Kohlendioxidgabe“, ergänzt Dr. med. Christian Rabe, Oberarzt und Facharzt für Innere Medizin, spezielle internistische Intensivmedizin, Gastroenterologie und Nephrologie am Linnicher Krankenhaus. Da Kohlendioxid über hundert Mal schneller aus dem Darm verschwindet als die üblicherweise eingesetzte Luft werden Blähungen im Anschluss an die Untersuchung deutlich vermindert. „Eine

tolle Verbesserung ist auch das überlange Endoskop: Damit können auch lange Därme besser komplett untersucht werden“, freut sich Dr. Gerhard Mertes, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Inneren Medizin im St. Josef-Krankenhaus. Die Neuanschaffungen sind aber nur ein Teil der Modernisierung der Endoskopieabteilung. Es wurde zudem damit begonnen, eine komplett neue Endoskopieeinheit im ersten Stock des B-Flügels zu bauen

LENZEN
Rurdorfer Str. 44
52441 Linnich
www.bestattungen-lenzen.de
info@bestattungen-lenzen.de
Telefon: (0 24 62) 87 86
Telefax: (0 24 62) 69 58
**BESTATTUNGEN
PETER LENZEN**
GEPRÜFTER BESTATTER UND BESTATTERMEISTER

Endpreis und Leistung stimmen!
Ausstellung ständig geöffnet!
Grabmale
Heinz-Gerd
JANSEN
Steinmetz
Bildhauer
Meisterbetrieb
Wiesenstr. 2 · 52441 Linnich-Körrenzig · 02462-7119
www.grabmale-jansen.de

Betriebsferien:
Vom 04. bis 14. August 2012
sowie am 23. August 2012 bleibt
die Prüfstelle geschlossen.
Kfz-Prüfstelle Linnich
Ingenieurbüro Süßmann
Robert-Bosch-Str. 3
52441 Linnich
VERTRAGSPARTNER
GTÜ Tel.: 02462 – 20 33 600
www.gtue-linnich.de

Christoph Göbbels
Dachdeckermeister
Linner Weg 3 · 52441 Linnich
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029
E-Mail: info@christoph-goebbels.de
Dachtechnik
Wandtechnik
Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb

Alarmanlagen
• Brand
• Einbruch
• Diebstahl
Verkauf + Montage + Service
Bremm u. Bremm OHG
Tel. 0 24 63-90 54 22